



"Siebenbürgische Kirchenburgen: Kunsthistorische Bedeutung, Strategien der Befundsicherung, Denkmalschutz und Nutzungskonzepte"

THEMA

Kirchenburgen prägen bis heute als charakteristische Landmarken die Kulturlandschaft Siebenbürgens. Die ungarischen Könige riefen im 12. Jh. deutsche Siedler – später Siebenbürger Sachsen genannt – ins Land, um dieses zu erschließen und gegen äußere Feinde zu schützen. Insbesondere die Einfälle der Mongolen 1241/42 und der Osmanen ab 1395 forderten die Weiterentwicklung der Sakralbauten zu mächtigen Kirchenburgen, die den Dorfbewohnern im Angriffsfall Schutz boten. Über 150 von ihnen sind erhalten, sieben davon stehen auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.

Spätestens in den 1990er Jahren sind mit dem "Exodus" der Siebenbürger Sachsen und der Verkleinerung der Kirchengemeinden viele dieser einzigartigen Ensembles akut gefährdet, wenngleich sich Heimatortsgemeinschaften, die rumänische Zivilgesellschaft und zunehmend gemeinnützige Vereine und Stiftungen für die Erhaltung des landschaftsprägenden Bestandes engagieren.

Die Tagung hat das Ziel einer Auswertung der denkmalpflegerischen Prozesse unter Berücksichtigung nachhaltiger Nutzungskriterien. In fünf Sektionen wird die Entwicklungsgeschichte der Kirchenburgen und deren Einordnung in das europäische Kulturerbe skizziert sowie die aktuelle denkmalpflegerische Situation vorgestellt. Zudem stehen interdisziplinäre Diskurse über gegenwärtige Revitalisierungsprojekte und Maßnahmen zum Substanzerhalt im Vordergrund. Wichtige Impulse dazu wird das von der Stiftung Kirchenburgen koordinierte "Dächerprogramm" zum Schutz von besonders bedrohten Kirchenburgen setzen.

Ein abschließendes, 1,5tägiges Exkursionsprogramm mit Akteursgesprächen und Besichtigung vor Ort bildet den letzten Tagungsblock.

In Zusammenarbeit mit:

Stiftung Kirchenburgen Stiftung der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien FUNDAȚIA BISERICI FORTIFICATE a Bisericii Evanghelice C.A. din Români

PROGRAMM





Mittwoch, 20.09.2023

17.00-18.00 Uhr

Begrüßung und Einführung in die Tagung

Dr. Ernst Gierlich

Vorstandsvorsitzender der Kulturstiftung (online zugeschaltet)

Philipp Harfmann / Roger Pârvu

Stiftung Kirchenburgen /
Evangelische Akademie Siebenbürgen

Christian Plate

stellv. Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Rumänien

Astrid Fodor

Bürgermeisterin von Hermannstadt/Sibiu

Prof. Reinhart Guib

Bischof der Evangelischen Kirche A.B. in Rumänien

Paul Jürgen Porr

Vorsitzender des Demokratischen Forums der Deutschen in Rumänien

Michael Konnerth

stellv. Bundesvorsitzender des Verbandes der Siebenbürger Sachsen

llse Welther

Vorsitzende des Verbandes der Siebenbürgisch Sächsischen Heimatortsgemeinschafte

18.00 Uhr Abendessen

19.45 Uhr

Pfr. Dietrich Galter/Roger Pârvu

Evangelische Kirche A.B. Hermannstadt Keynote und Führung

<u>Die Evangelische Kirche A.B. Neppendorf:</u>
<u>Typologie und Genese einer</u>
<u>mittelalterlichen Kirche für die</u>
<u>Siebenbürger Sachsen und Siebenbürger</u>
Landler

Donnerstag, 21.09.2023

7.30-9.00 Uhr Frühstück

9.15 Uhr

Block 1: Historische Einführung

Prof. Dr. h.c. mult. Christoph Machat

Universität Klausenburg/ Universitatea Babeș-Bolyai Cluj-Napoca <u>Kirchenbefestigungen in Europa</u>

10.00-10.40 Uhr

Dr. Ştefan Bâlici

Präsident des Rumänischen Architekten Ordens/Ordinului Arhitecților di România (OAR) (RO/GB)

<u>Kirchenburgen als Teil des</u> <u>europäischen Kulturerbe</u>s

Diskussion und Kaffeepause

11.10 Uhr

Block 2: Aktuelle Situation: Drohender Verfall versus großes Potenzial

Prof. Dr. Daniel Tellmann

Universität Temeswar/Universitatea Vest din Timișoara Titel: to be announced

11.50-12.30 Uhr

Tudor Pavelescu

Architekt Hermannstadt/Atelier de arhitectură Sibiu <u>Dächerprogramm der Stiftung</u> <u>Kirchenburgen als effiziente</u>

<u>Notrettungsmaßnahme</u>

Frage- und Diskussionsrunde Moderation: Birgit Aldenhoff/Stefan Bichler

1

13.00-14.00 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Block 3: Akteure und Ansätze einer Nutzungserweiterung

14.00-14.30 Uhr

Philipp Harfmann

Geschäftsführer Stiftung Kirchenburgen/Fundaţia Biserici Fortificate <u>Akteur Kirche: Arbeit der Stiftung</u> <u>Kirchenburgen</u>

14.45-15.15 Uhr

Prof. Dr. Liviu Gligor

Architekt

Ion-Mincu-Universität Bukarest/Universitatea Arhitectură Ion Mincu București Akteur Wissenschaft - Kirchenburg Schönberg/ Dealu Frumos

15.15-16.00 Uhr

Diskussion und Kaffeepause

16.00-16.30 Uhr

Dr. Irina lamandescu

stellv. Direktorin/Director adjunct monumente istorice Institutul Național al Patrimoniului Akteur Staat: öffentliche Denkmalpflege - Finanzierung (Arb.titel)/National heritage and financing public monument protection (title to be confirmed)

16.45-17.15 Uhr

Arne Franke

M.A., Kunsthistoriker
<u>Akteur Denkmalpflege: Gefährdete</u>
<u>Kirchenburgen und Wehrkirchen in</u>
<u>Europa, Beispiele und Lösungsansätze</u>

17.15-17.55 Uhr

Frage- und Diskussionsrunde Moderation: Prof. Dr. Christoph Machat/Birgit Aldenhoff





18.00-20.00 Uhr

Abendessen

20.00-21.00 Uhr

Dr. Ágnes Ziegler

Kunsthistorikerin Evangelische Kirche A.B. in Rumänien/ Biserica Evanghelică C.A. din România

Mobiles Kulturerbe in Kirchenburgen

Freitag, 22.09.2023

7.30-8.55 Uhr Frühstück

9.00 Uhr

Block 4: Initiativen und Projekte

9.00-9.25 Uhr

Michaela Tuerk

Mihai-Eminescu-Trust <u>Almen/Alma Vii: Revitalisierung der</u> <u>Kirchenburg</u>

9.30-9.55 Uhr

Lóránd Kiss

Restaurator

<u>Felldorf/Filitelnic: "Phoenix-Projekt" - Rettung der Kirchenburg</u>

10.00-10.30 Uhr

Diskussion und Kaffeepause

10.30-10.55 Uhr

Ruth István

Stiftung Kirchenburgen/Fundaţia Biserici Fortificate

Kirtsch/ Curciu: Tourismusprojekt

11.00-11.25 Uhr

Pfr. Dr. Johannes Klein

Evangelische Kirche A.B. in Rumänien/ Biserica Evanghelică C.A. din România <u>Kinderuni Kirchenburg Seligstadt/Seliştat</u> + Bekokten

11.30-11.55 Uhr

Sebastian Bethge

Kirchenburg Trappold/Apold, Heritage Lab

Frage- und Diskussionsrunde

12.15-13.20 Uhr

Mittagessen

13.30-19.00 Uhr

Block 5: Exkursionen und Diskussionen vor Ort

Exkursionsbegleitung: Arne Franke, Ruth István und Sebastian Bethge

Heltau/Cisnădie (Besichtigung der Kirchenburg)

Dobring/Dobârca (Besichtigung der Kirchenburg)

Reußmarkt/Miercurea Sibiului

Kelling/Câlnic (Besichtigung der Gräfenburg/Prof. Porumb)

18.30-20.00 Uhr

Abendessen

20.00-21.30 Uhr

fakultativ: Filmpräsentation "Gherdeal" (Gürteln, Dokumentarfilm, 2002)

Samstag, 23.09.23

7.30 - 8.50 Uhr Frühstück





9.00-19.00 Uhr

Exkursionen ganztags

Exkursionsbegleitung: Arne Franke, Ruth István und Sebastian Bethge

9.00-10.30 Uhr

Fahrt durch das Alt-/Olt-Tal nach Kleinschenk/Cincsor

10.30-12.30 Uhr

Kleinschenk/Cincsor (Besichtigung und Mittagessen)

14.00-18.00 Uhr

Hundertbücheln/Movile - Projekt Churchfortress

Holzmengen/Hosman (Besichtigung und Kaffeepause)

18.15-19.00 Uhr

Rückfahrt nach Neppendorf

19.00-20.30 Uhr

Abendessen in Neppendorf, alternativ in Hermannstadt

Sonntag, 24.09.2023

7:30 - 9.00 Uhr Frühstück 9.15 Uhr Abfahrt nach Hermannstadtt

10.00-13.00 Uhr

Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche von Hermannstadt im Anschluss Stadtführung Abschlussdiskussion individuelle Mittagspause

14.00 Uhr

Transfer über Neppendorf zum Flughafen

HINWEISE FÜR TEILNEHMER

Tagungszeitraum 20. bis 24.09.2023

Tagungsort Hermannstadt/ Sibiu

1.Tagungsstätte und Unterkunft Evangelische Akademie Siebenbürgen Str. Livezii 55 550042 Hermannstadt / Sibiu

2. Anmeldung

Um verbindliche schriftliche Anmeldung per Post oder

E-Mail (veranstaltungen@kulturstiftung.org) wird bis spätestens 1. September 2023 gebeten. Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt.

3. Verpflegung und Unterkunft

Die Kosten für die im Programm aufgeführten Mahlzeiten sowie für die Unterkunft vom 20. bis 24. September 2023 trägt die Kulturstiftung. Über die Reservierung und die Teilnahme an der Veranstaltung erhalten Sie eine Bestätigung. Bei Nichtnutzung der bestellten und zugesagten Unterkunft müssen die der Kulturstiftung in Rechnung gestellten Kosten vom Besteller erstattet werden.

4. Reisekosten

Flugzeug: Entschädigung in Höhe von maximal 300,- €.

Bahn: Erstattung nur für die niedrigste Wagenklasse nach Vorlage der Fahrkarte. Pkw: Wegstreckenentschädigung für Hin- und Rückfahrt in Höhe von 0,20 € pro Kilometer, maximal jedoch 130,- €.

Für Personen- und Sachschäden bei der An- und Abreise sowie am Tagungsort wird keine Haftung übernommen.

5. Tagungskosten

Der Tagungsbeitrag für Teilnehmer mit Übernachtung und/ oder Verpflegung beträgt 30.-€ und ist vor Ort zu zahlen. Für Studierende ist die Teilnahme kostenlos.

Gefördert durch

